

Rückmeldungen der 3. Klasse Testa, Schulhaus Rosenegg zum Open-Air Theater „Biber the kid“ vom 25.9.2018

Ich fand es ganz toll, wie die zwei Schauspieler gespielt haben. Es war spannend, wie Frau Wohlgensinger für die Biberpuppe gesprochen hat. Giuseppe war ein ganz lustiger Praktikant.

Es war witzig, wie sich der Biber angeschlichen hat, ohne dass der Praktikant etwas gemerkt hat.

Biber the kid hat sich uns lustig vorgestellt.

Mir hat am besten gefallen, dass der Biber hinter Giuseppe Quatsch gemacht hat. Der hat es nicht einmal gemerkt.



Es sah witzig aus, als die Bürolisten aus Bern so geschimpft haben, als sie Frau Wohlgensinger nicht fanden. Schlauri und Schlauri haben lustige Witze erzählt.

Ich bin zuerst erschrocken, als der Biber the kid den Bauern so laut angeschrien hat.

Als der Biber den Baum gefällt hat, sind viele Sägespäne geflogen. Ich fand es lustig, als die kleine Birke auf den wütenden Bauern gefallen ist.

Als der Biber die Medizin auf das Bein gegossen hat und der Bauer im Kreis herumgehüpft ist, musste ich lachen.

Der Biber hat den Bauern mit einer besonderen Medizin verarztet und geheilt, das war toll.

Biber und Bauer haben zum Schluss zusammen ein Jodellied gesungen, das hat mir gefallen.

Zum Glück wurde der Biber nicht abgeschossen.

